

Berufsprüfungskommission Pharma
Commission Examen Professionnel Pharma
Commissione d'esame professionale Pharma

Sekretariat: Verena Konzett-Strasse 23, 8004 Zürich
Tel. 043 243 46 76 E-Mail: admin@pharma-betriebsassistentin.ch

Berufsprüfung Pharma-Betriebsassistentin

Finanz- und Rechnungswesen (Serie 0)

Lösungen

Nummer Kandidat/in	Mögliche Punkte	Erreichte Punkte	Note
	120		

Punkte	0 – 5	6 – 17	18 – 30	31 – 41	42 – 53	54 – 65	66 – 77	78 – 89	90 – 101	102–113	114–120
Note	1,0	1,5	2,0	2,5	3,0	3,5	4,0	4,5	5,0	5,5	6,0

Datum

Datum

Experte 1

Vorname, Name

Experte 2

Vorname, Name

Unterschrift

Unterschrift

Ausgangslage

(einfügen oder weglassen)

AUFGABE 1	Grundlagen	12 Punkte	
		Punkte max	Punkte erreicht
<p>1.1 Nennen Sie vier Aufgaben, welche das Rechnungswesen in einer Unternehmung erfüllt.</p> <p>1 Aufbewahrungspflicht erfüllen, Beweismittel bei Streitigkeiten, Budgetierung, Kalkulation, Ausweis von Gewinn und Verlust, Gegenüberstellung von Vermögen und Schulden. Liquidität überwachen etc.</p> <p>.....</p> <p>2</p> <p>.....</p> <p>3</p> <p>.....</p> <p>4</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Je korrekter Nennung 1/2 Punkt, total 2 Punkte</p>		2	
<p>1.2 Wie heissen die beiden Hauptinstrumente der Finanzbuchhaltung?</p> <p>.....</p> <p>Bilanz</p> <p>.....</p> <p>Erfolgsrechnung</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Je korrekter Nennung 1 Punkt, total 2 Punkte</p>		2	
<p>1.3 Nennen Sie zwei Hilfsbuchhaltungen im Rechnungswesen?</p> <p>.....</p> <p>Debitorenbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Lohnbuchhaltung, Material und Lagerbuchhaltung, Anlagebuchhaltung, Wertschriftenbuchhaltung, Immobilienbuchhaltung</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Je korrekter Nennung 1 Punkt, total 2 Punkte</p>		2	
<p>1.4 In welche 2 Gruppen wird das Fremdkapital in der Bilanz unterteilt?</p> <p>.....</p> <p>Kurzfristiges Fremdkapital</p> <p>.....</p> <p>Langfristiges Fremdkapital</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Je korrekter Nennung 1 Punkt, total 2 Punkte</p>		2	

Aufgabe 1 (Fortsetzung)	Punkte max	Punkte erreicht
<p>1.5 Nennen Sie zwei Gründe warum eine Unternehmung «Abschreibungen» vornimmt?</p> <p style="color: red; text-align: center;">Steuerliche Gründe, Wahrheitsprinzip, Höchstbewertungsvorschriften, Neuinvestitionen, Gewinn reduzieren für Dividendenpolitik</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Je korrektem Grund 1 Punkt, total 2 Punkte</p>	2	
<p>1.6 Was ist der Unterschied zwischen einem Kontenrahmen und einem Kontenplan in der Finanzbuchhaltung einer Unternehmung?</p> <p style="color: red; text-align: center;">Kontenrahmen standardisiert für die KMU</p> <p style="color: red; text-align: center;">Kontenplan individuell je nach Unternehmung</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Für jede korrekte Antwort 1 Punkt, total 2 Punkte</p>	2	
Total Aufgabe 1	12	

AUFGABE 2		Kalkulation im Handel		20 Punkte	
				Punkte max	Punkte erreicht
Für das Produkt „D2“ muss im Unternehmen KUFO der Verkaufspreis ermittelt werden. Dabei stehen folgende Angaben zur Verfügung:					
Bruttoankaufspreis:		Fr. 130.00			
Wiederverkaufsrabatt (Händlerrabatt):		20%			
Skonto beim Einkauf:		2%			
Bezugskosten je Stück:		Fr. 6.00			
Gemeinkostenzuschlag:		40%			
Reingewinn-Zuschlag:		10%			
Skonto an Kunde		1%			
Rabatt an Kunde:		5%			
Mehrwertsteuer:		Muss nicht berücksichtigt werden			
Erstellen Sie die Kalkulation bis zum Bruttoverkaufspreis II:					
	Bruttoankaufspreis	130.00	100%		
-	Rabatt	26.00	20%		
	Rechnungsbetrag	104.00	80%		
-	Skonto	2.08			
	Nettoankaufspreis	101.92			
+	Bezugskosten	6.00			
	Einstandspreis	107.92	100%		
+	Gemeinkosten	43.17	40%		
	Selbstkosten	151.09	140%		
+	Reingewinn	15.11			
	Nettoerlös	166.20	99%		
+	Skonto	1.68	1%		
	Bruttoverkaufspreis I	167.88	100%		
+	Rabatt	8.84	5%		
	Bruttoverkaufspreis II	176.72			

Aufgabe 2 (Fortsetzung)	Punkte max	Punkte erreicht
<p>Ermitteln Sie die folgenden Werte:</p> <p>2.1 Wie hoch ist der Einstandspreis in Franken?</p> <p>Fr. 107.92</p> <hr/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>2.2 Wie hoch sind die Selbstkosten in Franken?</p> <p>Fr. 151.09</p> <hr/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>2.3 Wie hoch ist der Nettoerlös in Franken?</p> <p>Fr. 166.20</p> <hr/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>2.4 Wie hoch ist der Bruttoverkaufspreis I in Franken?</p> <p>Fr. 167.88</p> <hr/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>2.5 Wie hoch ist der Bruttoverkaufspreis II in Franken?</p> <p>Fr. 176.72</p> <hr/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>2.6 Wie hoch ist der Bruttogewinn in Franken?</p> <p>43.17 + 15.11 = Fr. 58.28</p> <hr/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	

Aufgabe 2 (Fortsetzung)	Punkte max	Punkte erreicht
<p>2.7 Mit welcher Bruttogewinn-Quote rechnet diese Unternehmung?</p> <p style="text-align: center;">$58.28 \times 100/166.20 = 35.07\%$</p> <hr/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>2.8 Wie hoch ist der Bruttogewinn-Zuschlag in %?</p> <p style="text-align: center;">$58.28 \times 100/107.92 = 54\%$</p> <hr/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>2.9 Wie hoch sind die Bezugskosten in % vom Nettoankaufspreis?</p> <p style="text-align: center;">$6 \times 100/101.92 = 5.89\%$</p> <hr/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>2.10 Mit welcher Schlüsselzahl kann vom Einstandspreis direkt der Bruttoverkaufspreis II bestimmt werden (auf 4 Dezimalen genau)</p> <p style="text-align: center;">$176.72/107.92 = 1.6394 \times$</p> <hr/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>Total Aufgabe 2</p>	20	

AUFGABE 3	Lagerkennzahlen	10 Punkte	
		Punkte max	Punkte erreicht
<p>Ausgangslage Von Ihrem Controller haben Sie für Ihre Filiale folgende Angaben erhalten: Die Lagerdauer beträgt 40 Tage und der Warenvorrat am 1. Januar belief sich auf 480'000 Franken. Zudem wissen Sie, dass der Warenaufwand für das ganze Jahr 4'500'000 Franken betragen hat.</p>			
<p>Auftrag Berechnen Sie die folgenden Werte: 3.1 Wie hoch ist der Lagerumschlag?</p> <p style="text-align: center;">Lagerumschlag = 360/40 = 9 x</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>		2	
<p>3.2 Wie hoch war der durchschnittliche Lagerbestand für das ganze Jahr?</p> <p style="text-align: center;">Fr. 4'500'000/9 = Fr. 500'000.-</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>		2	
<p>3.3 Wie gross ist der Warenvorrat am 31. Dezember?</p> <p style="text-align: center;">Fr. 520'000.-</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>		2	

Aufgabe 3 (Fortsetzung)	Punkte max	Punkte erreicht
<p>Beantworten Sie zusätzlich die folgenden Fragen:</p> <p>3.4 Nennen Sie zwei Nachteile eines zu hohen Lagerumschlags.</p> <p style="color: red;">Viele Bestellungen, hoher Lageraufwand; Gefahr Fehlverkäufe</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Für jede korrekte Nennung 1 Punkt, total 2 Punkte</p>	2	
<p>3.5 Nennen Sie zwei Gefahren eines zu niedrigen Lagerumschlages.</p> <p style="color: red;">Ladenhüter, Verderb, viel gebundenes Kapital</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Für jede korrekte Nennung 1 Punkt, total 2 Punkte</p>	2	
Total Aufgabe 3	10	

AUFGABE 4	Deckungsbeitragsrechnung	12 Punkte																						
		Punkte max	Punkte erreicht																					
<p>Aus der Unternehmung Kofu sind folgende Werte vorhanden:</p> <p>Warenauftrag Fr. 820'000 Warenaufwand Fr. 500'000 Variable Kosten Fr. 38'000 Fixe Kosten Fr. 1'000'000</p>																								
<p>4.1 Erstellen Sie eine Deckungsbeitragsrechnung und weisen Sie den Deckungsbeitrag I, den Deckungsbeitrag II sowie den Betriebserfolg in Franken aus.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tbody> <tr> <td style="width: 5%;"></td> <td style="width: 75%;">Warenauftrag</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">820'000</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">-</td> <td>Warenaufwand</td> <td style="text-align: right;">500'000</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Deckungsbeitrag I</td> <td style="text-align: right;">320'000 (1)</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">-</td> <td>Variable Kosten</td> <td style="text-align: right;">38'000</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Deckungsbeitrag II</td> <td style="text-align: right;">282'000 (1)</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">-</td> <td>Fixe Kosten</td> <td style="text-align: right;">1'000'000</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Betriebserfolg</td> <td style="text-align: right;">(-718'000) (1)</td> </tr> </tbody> </table> <p style="color: blue;">Bewertung: Je korrektes Resultat 1 Punkt, total 3 Punkte</p>			Warenauftrag	820'000	-	Warenaufwand	500'000		Deckungsbeitrag I	320'000 (1)	-	Variable Kosten	38'000		Deckungsbeitrag II	282'000 (1)	-	Fixe Kosten	1'000'000		Betriebserfolg	(-718'000) (1)	3	
	Warenauftrag	820'000																						
-	Warenaufwand	500'000																						
	Deckungsbeitrag I	320'000 (1)																						
-	Variable Kosten	38'000																						
	Deckungsbeitrag II	282'000 (1)																						
-	Fixe Kosten	1'000'000																						
	Betriebserfolg	(-718'000) (1)																						
<p>4.2 Bei welchem Umsatz (die fixen Kosten bleiben unverändert und die variablen Kosten verändern sich proportional zum Umsatz) erzielt die Firma Korfu ein ausgeglichenes Resultat?</p> <p style="color: red; font-weight: bold; text-align: center;">1'000'000 x 2.9078 = Fr. 2'907'800</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p style="color: blue;">Bewertung: Für das korrekte Resultat 3 Punkte</p>		3																						

AUFGABE 5		Mehrwertsteuer		12 Punkte	
				Punkte max	Punkte erreicht
<p>Eine Apotheke ist MWST-pflichtig. Verbuchen Sie bitte die folgenden Geschäftsfälle nach der Nettomethode:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einkauf von Medikamenten gegen Rechnung Fr. 1'100.00 inkl. MWST (2,5%) 2. Verkauf diverser Haarpflegemittel exkl. MWST gegen bar Fr. 2'100.00 (8%) 3. Auf dem Konto Debitor Vorsteuer ist ein Betrag von Fr. 3'300.00 erfasst. Auf dem Konto Kreditor Umsatzsteuer den Betrag von Fr. 4'500.00. Verrechnen Sie die beiden Konten miteinander und überweisen Sie die MWST per Post. 				12	
Nr.	Soll	Haben	Geschäftsfall	Betrag	
1a)	WA	VLL	Einkauf Medikamente	1'073.17	
1b)	Deb MWST	VLL	Vorsteuer	26.83	
2a)	Kasse	WE	Verkauf Pflegemittel	1'944.44	
2b)	Kasse	Kred MWST	Umsatzsteuer	155.56	
3a)	Kred MWST	Deb MWST	Verrechnung	3'300	
3b)	Kred MWST	Post	Zahlung MWST	1'200	
<p>Bewertung: Für jede korrekte Buchung 2 Punkte, total 12 Punkte</p>					
Total Aufgabe 5				12	

AUFGABE 6	Theorie MWST	8 Punkte	
		Punkte max	Punkte erreicht
<p>Im Zusammenhang mit der MWST werden Sie von einem Geschäftsfreund mit folgenden Fragen konfrontiert, welche Sie zu beantworten haben:</p>			
<p>6.1 Ab welchem Umsatz wird eine Unternehmung in der Schweiz MWST-pflichtig?</p> <p style="color: red;">Fr. 100'000.–</p> <hr/> <p>Bewertung: Für korrekte Antwort 1 Punkt</p>		1	
<p>6.2 Nennen Sie zwei Unterschiede zwischen der effektiven und der Saldosteuersatzmethode?</p> <p style="color: red;">MWST-Sätze: Bei der effektiven Methode gelten die ordentlichen Sätze von 2,5% oder 8%, bei der Saldosteuersatz-Methode reduzierte Sätze, Abrechnung: effektive Methode vierteljährlich, Saldosteuersatz-Methode, halbjährlich</p> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <p>Bewertung: Für jede korrekte Antwort 1 Punkt, total 2 Punkte</p>		2	
<p>6.3 Nennen Sie 2 Leistungen, die von der MWST befreit sind?</p> <p style="color: red;">Arztbesuch, Aus- und Weiterbildung, Wohnungsmieten, Krankenkassenprämien etc.</p> <hr/> <hr/> <p>Bewertung: Je korrekte Antwort 1 Punkt, total 2 Punkte</p>		2	

Aufgabe 6 (Fortsetzung)	Punkte max	Punkte erreicht
<p>6.4 Was ist der Unterschied zwischen „vereinnahmt“ und „vereinbart“ bezüglich der MWST Abrechnung?</p> <p style="color: red;">Vereinnahmt: MWST wird fällig beim Zahlungseingang,</p> <p style="color: red;">Vereinbart: MWST wird fällig bei der Rechnungsstellung</p> <p>Bewertung: Für jede korrekte Antwort 1 Punkt, total 2 Punkte</p>	2	
<p>6.5 Handelt es sich bei der MWST um eine direkte oder indirekte Steuer? Begründen Sie Ihre Antwort.</p> <p style="color: red;">Um eine indirekte Steuer weil Sie vom Kunden im Laden beim Konsum bezahlt wird und vom Verkäufer abgerechnet wird</p> <p>Bewertung: Für korrekte Antwort 1 Punkt</p>	1	
<p>Total Aufgabe 6</p>	8	

AUFGABE 7	Wertberichtigungen Forderungen/Debitorenverluste	10 Punkte											
		Punkte max	Punkte erreicht										
<p>Im Zusammenhang mit Wertberichtigungen, Forderungen und Debitorenverlusten liegen Ihnen folgende Zahlen vor:</p> <table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black; width: 50%;">Offene Kundenforderungen per 31.12.2013</td> <td style="border-bottom: 1px solid black; width: 50%;">Fr. 128'572.–</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Wertberichtigungen Forderungen per 31.12.2013</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">5% der offenen Kundenforderungen</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Offene Kundenforderungen per 31.12.2014</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Fr. 143'699.–</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Noch offen; definitive Abschreibung einer Kundenforderung per 31.12.2013</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Fr. 20'000.–</td> </tr> <tr> <td style="border-bottom: 1px solid black;">Das Risiko der Wertberichtigungen Forderungen soll per 31.12.2014 in % unverändert bleiben</td> <td style="border-bottom: 1px solid black;">5% der offenen Kundenforderungen</td> </tr> </table>		Offene Kundenforderungen per 31.12.2013	Fr. 128'572.–	Wertberichtigungen Forderungen per 31.12.2013	5% der offenen Kundenforderungen	Offene Kundenforderungen per 31.12.2014	Fr. 143'699.–	Noch offen; definitive Abschreibung einer Kundenforderung per 31.12.2013	Fr. 20'000.–	Das Risiko der Wertberichtigungen Forderungen soll per 31.12.2014 in % unverändert bleiben	5% der offenen Kundenforderungen		
Offene Kundenforderungen per 31.12.2013	Fr. 128'572.–												
Wertberichtigungen Forderungen per 31.12.2013	5% der offenen Kundenforderungen												
Offene Kundenforderungen per 31.12.2014	Fr. 143'699.–												
Noch offen; definitive Abschreibung einer Kundenforderung per 31.12.2013	Fr. 20'000.–												
Das Risiko der Wertberichtigungen Forderungen soll per 31.12.2014 in % unverändert bleiben	5% der offenen Kundenforderungen												
<p>7.1 Mit welchem Buchungssatz und Betrag wird die Wertberichtigung Forderung am 31.12.2013 ausgeführt?</p> <p style="color: red; text-align: center;">Debitorenverluste an Wertberichtigungen Forderungen Fr. 6'428.60</p> <p style="color: blue;">Bewertung: Für die korrekte Buchung 2 Punkte, korrekter Betrag 1 Punkt, total 3 Punkte</p>	3												
<p>7.2 Mit welchem Buchungssatz wird die definitive Abschreibung einer Kundenforderung per 31.12.2013 vorgenommen?</p> <p style="color: red; text-align: center;">Debitorenverluste an Debitoren Fr. 20'000.–</p> <p style="color: blue;">Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2												
<p>7.3 Wie hoch ist der Betrag der offenen Kundenforderungen nach erfolgter Abschreibung per 31.12.2013 (siehe 3.2)?</p> <p style="color: red; text-align: center;">128'572 - 20'000 = Fr. 108'572.–</p> <p style="color: blue;">Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2												
<p>7.4 Mit welchem Buchungssatz und Betrag wird die Herabsetzung/Erhöhung des Risikos bei den Wertberichtigungen Forderungen per 31.12.2014 gebucht?</p> <p style="color: red; text-align: center;">Debitorenverluste an Wertberichtigungen Forderungen Fr. 756.35</p> <p style="color: blue;">Bewertung: Für die korrekte Buchung 2 Punkte, korrekter Betrag 1 Punkt, total 3 Punkte</p>	3												
Total Aufgabe 7		10											

AUFGABE 8		Lohnabrechnung Januar 2015		12 Punkte	
				Punkte max	Punkte erreicht
<p>Die Pharma-Assistentin Berta Meier hat einen Bruttolohn von Fr. 4'500.00. Sie ist eine alleinerziehende Mutter und erhält eine Kinderzulage von Fr. 220.00. Die Abzüge lauten wie folgt:</p>					
AHV, IV, EO		5.15% vom Bruttolohn			
ALV		1.1% vom Bruttolohn			
Pensionskassenbeitrag		5%			
Abzüge für NBU		1.2%			
<p>Erstellen Sie eine Lohnabrechnung und weisen Sie folgende Werte aus:</p>					
	Bruttolohn		4'500.00		
-	AHV,IV,EO		231.75		
-	ALV		49.50		
-	PK		225.00		
-	NBU		54.00		
	Summe der Abzüge		560.25		
	Nettolohn		3'939.75		
+	Kinderzulage		220.00		
	Auszahlungsbetrag		4159.75		

Aufgabe 8 (Fortsetzung)	Punkte max	Punkte erreicht
<p>8.1 Abzüge für AHV,IV,EO in Franken</p> <p style="text-align: center; color: red;">231.75</p> <hr style="border-top: 1px dotted black;"/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>8.2 Abzüge für ALV in Franken</p> <p style="text-align: center; color: red;">49.50</p> <hr style="border-top: 1px dotted black;"/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>8.3 Abzüge für die Pensionskasse in Franken</p> <p style="text-align: center; color: red;">225.00</p> <hr style="border-top: 1px dotted black;"/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>8.4 Abzüge für die NBU Prämie in Franken</p> <p style="text-align: center; color: red;">54.00</p> <hr style="border-top: 1px dotted black;"/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>8.5 Nettolohn in Franken</p> <p style="text-align: center; color: red;">3'939.75</p> <hr style="border-top: 1px dotted black;"/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
<p>8.5 Auszahlungsbetrag in Franken</p> <p style="text-align: center; color: red;">4'159.75</p> <hr style="border-top: 1px dotted black;"/> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat 2 Punkte</p>	2	
Total Aufgabe 8	12	

AUFGABE 9		Bilanzgliederung				12 Punkte	
						Punkte max	Punkte erreicht
9.1 Ordnen Sie die Bilanzkonten der richtigen Gruppe zu.						8	
	UV	AV	FK	EK			
Forderungen	X						
Wertberichtigung Mobilien		X					
Verbindlichkeiten			X				
Gewinnvortrag				X			
Darlehensschuld			X				
Beteiligungen		X					
Wertberichtigung Forderung	X						
Wertschriften (Liquiditätsreserve)	X						
Langfristige Darlehensforderung		X					
Immobilien		X					
Rückstellungen			X				
Langfristiger Bankkredit			X				
Reserven				X			
Aktienkapital				X			
Flüssige Mittel	X						
Aktive Rechnungsabgrenzung	X						
Bewertung: Je korrekten Eintrag 1/2 Punkte, total 8 Punkte							

Aufgabe 9 (Fortsetzung)	Punkte max	Punkte erreicht
<p>9.2 Beantworten Sie die beiden folgenden Fragen mit Stichworten.</p> <p>Nach welchen Kriterien erfolgt die Gliederung auf der Aktivseite der Bilanz?</p> <p style="color: red;">Nach dem Liquiditätsprinzip (Verfügbarkeit)</p> <hr/> <p>Nach welchen Kriterien erfolgt die Gliederung auf der Passivseite der Bilanz?</p> <p style="color: red;">Nach dem Fälligkeitsprinzip</p> <hr/> <p>Bewertung: Je korrekte Nennung 1 Punkt, total 2 Punkte</p>	2	
<p>9.3 Bitte ergänzen Sie den folgenden Satz:</p> <p>Bevor eine Bilanz erstellt werden kann, muss...</p> <p style="color: red;">der Kontenplan bekannt sein und ein Inventar erstellt werden</p> <hr/> <hr/> <hr/> <p>Bewertung: Je korrekte Antwort 1 Punkt, total 2 Punkte</p>	2	
<p>Total Aufgabe 9</p>	12	

AUFGABE 10	Kennzahlen	12 Punkte																											
		Punkte max	Punkte erreicht																										
<p>Folgende Zahlen liegen aus der internen Bilanz und Erfolgsrechnung vom letzten Geschäftsjahr der Klee AG vor:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="text-align: right; width: 20%;">CHF</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Flüssige Mittel</td><td style="text-align: right;">141'000</td></tr> <tr><td>Forderungen</td><td style="text-align: right;">104'000</td></tr> <tr><td>Warenlager</td><td style="text-align: right;">355'000</td></tr> <tr><td>Anlagevermögen</td><td style="text-align: right;">2'870'000</td></tr> <tr><td>Kurzfristiges FK</td><td style="text-align: right;">744'000</td></tr> <tr><td>Langfristiges FK</td><td style="text-align: right;">2'062'000</td></tr> <tr><td>Aktienkapital</td><td style="text-align: right;">750'000</td></tr> <tr><td>Gewinnvortrag</td><td style="text-align: right;">(- 86'000)</td></tr> <tr><td>Nettoerlös</td><td style="text-align: right;">3'242'000</td></tr> <tr><td>EBIT</td><td style="text-align: right;">(- 49'000)</td></tr> <tr><td>Betriebsgewinn</td><td style="text-align: right;">(- 53'000)</td></tr> <tr><td>Reingewinn</td><td style="text-align: right;">10'000</td></tr> </tbody> </table>			CHF	Flüssige Mittel	141'000	Forderungen	104'000	Warenlager	355'000	Anlagevermögen	2'870'000	Kurzfristiges FK	744'000	Langfristiges FK	2'062'000	Aktienkapital	750'000	Gewinnvortrag	(- 86'000)	Nettoerlös	3'242'000	EBIT	(- 49'000)	Betriebsgewinn	(- 53'000)	Reingewinn	10'000		
	CHF																												
Flüssige Mittel	141'000																												
Forderungen	104'000																												
Warenlager	355'000																												
Anlagevermögen	2'870'000																												
Kurzfristiges FK	744'000																												
Langfristiges FK	2'062'000																												
Aktienkapital	750'000																												
Gewinnvortrag	(- 86'000)																												
Nettoerlös	3'242'000																												
EBIT	(- 49'000)																												
Betriebsgewinn	(- 53'000)																												
Reingewinn	10'000																												
<p>10.1 Berechnen Sie die EBIT-Marge und beurteilen Sie diese in 1 Satz?</p> <p style="color: red; text-align: center;">-1.51%; ungenügend, da EBIT negativ ist</p> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p style="color: blue;">Bewertung: Für das korrekte Resultat und die Begründung je 1 Punkt, total 2 Punkte</p>		2																											
<p>10.2 Wo liegt der Richtwert für den Liquiditätsgrad II? Wie beurteilen Sie diesen in der Klee AG?</p> <p style="color: red; text-align: center;">Richtwert 100%; Wert 32.93 ist absolut ungenügend</p> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p style="color: blue;">Bewertung: Für das korrekte Resultat und die Begründung je 1 Punkt, total 2 Punkte</p>		2																											

Aufgabe 10 (Fortsetzung)	Punkte max	Punkte erreicht
<p>10.3 Wo liegt der Richtwert für den Anlagendeckungsgrad II. Wie beurteilen Sie diesen in der Klee AG?</p> <p style="color: red;">Richtwert 100%; 95.33, die goldene Bilanzregel ist nicht eingehalten</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat und die Begründung je 1 Punkt, total 2 Punkte</p>	2	
<p>10.4 Wo liegt der Fremdfinanzierungsgrad der Unternehmung und beurteilen Sie diesen?</p> <p style="color: red;">$2'806'000 \times 100 / 3'470'000 = 80.86\%$</p> <p style="color: red;">Der Fremdfinanzierungsgrad ist mit über 80% sehr hoch und hat folgende Auswirkungen: Abhängigkeit, hohe Zinsbelastung und fehlende Bonität.</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Für das korrekte Resultat und die Beurteilung je 1 Punkt, total 2 Punkte</p>	2	
<p>10.5 Nennen Sie zwei Risiken, welche durch einen hohen Anteil Fremdkapital vorhanden sind?</p> <p style="color: red;">Abhängigkeit, fehlende Bonität, hohe Zinsbelastung, Schmälerung Reingewinn, Abfluss der Liquidität durch Zinsen</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Für jede sinnvolle Nennung 1 Punkt, total 2 Punkte</p>	2	
<p>10.6 Nennen Sie 2 Möglichkeiten, wie die Liquidität der Unternehmung verbessert werden kann?</p> <p style="color: red;">Erhöhung Eigenkapitel, kurzfristige Schulden in langfristige umwandeln, Lagerabbau, Anlagevermögen verkaufen</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>Bewertung: Für jede sinnvolle Nennung 1 Punkt, total 2 Punkte</p>	2	
<p>Total Aufgabe 10</p>	12	

Anhang Formelblatt Kennzahlen

Fremdfinanzierungsgrad =	$\text{Fremdkapital} \times 100 / \text{Gesamtkapital}$
Eigenfinanzierungsgrad =	$\text{Eigenkapital} \times 100 / \text{Gesamtkapital}$
Selbstfinanzierungsgrad =	$\text{Zuwachskapital} \times 100 / \text{Eigenkapital}$
Intensität des Umlaufvermögen =	$\text{Umlaufvermögen} \times 100 / \text{Gesamtkapital}$
Intensität des Anlagevermögen =	$\text{Anlagevermögen} \times 100 / \text{Gesamtkapital}$
Liquiditätsgrad I =	$\text{Flüssige Mittel} \times 100 / \text{kurzfristiges FK}$
Liquiditätsgrad II =	$(\text{Flüssige Mittel} + \text{Forderungen}) \times 100 / \text{kurzfristiges FK}$
Liquiditätsgrad III =	$\text{Umlaufvermögen} \times 100 / \text{kurzfristiges FK}$
Anlagedeckungsgrad I =	$\text{Eigenkapital} \times 100 / \text{Anlagevermögen}$
Anlagedeckungsgrad II =	$\text{Eigenkapital} + \text{langfristiges FK} \times 100 / \text{Anlagevermögen}$
Bruttogewinn-Quote =	$\text{Bruttogewinn} \times 100 / \text{Warenaufwand}$
Bruttogewinn-Zuschlag =	$\text{Bruttogewinn} \times 100 / \text{Warenaufwand}$
Umsatzrentabilität =	$\text{Betriebsgewinn} \times 100 / \text{Warenaufwand}$
Umsatz je Mitarbeiter =	$\text{Warenaufwand} / \text{Anzahl MA (Vollzeitstellen)}$
Umsatz je m2 =	$\text{Warenaufwand} / \text{Verkaufsfläche}$
Kundenfranken =	$\text{Warenaufwand} / \text{Anzahl zahlende Kunden}$
Personalkostenziffer =	$\text{Personalaufwand} \times 100 / \text{Warenaufwand}$
Werbekostenziffer =	$\text{Werbeaufwand} \times 100 / \text{Warenaufwand}$
Lagerumschlag =	$\text{Warenaufwand} / \text{durchschnittlicher Lagerbestand zu EP}$
Lagerdauer =	$360 / \text{Lagerumschlag}$
EBIT-Marge =	$\text{EBIT} \times 100 / \text{Warenaufwand}$
Kapitalumschlag =	$\text{Warenaufwand} / \text{Gesamtkapital}$
Gesamtkapitalrentabilität =	$\text{EBIT} \times 100 / \text{Gesamtkapital}$